

## Japanisch im Dojo

Ohayo gozaimashita – Guten Morgen  
Konichi wa – Guten Tag  
Konban wa – Guten Abend  
Ojasumi nasai – Gute Nacht  
Sayonara – Auf Wiedersehen  
O genki de – Machs gut  
O genki dess ka? - Wie geht's?

Hai – Ja  
Iie – nein; Irimasen – nein danke  
Doso – Bitte  
O negai shimasu – Bitte  
Arigato, Arigato gozaimas, Domo – Danke  
Domo arigato gozaimashita – Vielen herzlichen Dank  
Mo ichi do – Noch einmal; Mo ichi do, o negai shimasu – Noch einmal bitte  
Sumimasen – Entschuldigung (meist bei Ansprache einer Person)  
Gomen nasai – Entschuldigung  
Do itashimashte – Gern geschehen; kein Problem  
Wakarimas ka? – Habt ihr/du das verstanden?  
Wakarimass – Ja, ich habe verstanden.  
Wakarimasen – Ich habe nicht verstanden.

Zero – null  
Ichi – eins  
Ni – zwei  
San – drei  
Yon/shi – vier  
Go – fünf  
Roku – sechs  
Nana/shichi – sieben  
Hachi – acht  
Kyu – neun  
Ju – zehn

Migi – rechts  
Hidari - links  
Mae/zempo – vorwärts, nach vorn  
Koho/ushiro – rückwärts, nach hinten  
Yoko – seitlich  
Naname – schräg, diagonal

San Tai – drei Körperbereiche  
Jodan – Bereich von Halsunterkante nach oben  
Chudan - Bereich zwischen Hals und Hüfte  
Gedan – Bereich ab der Hüfte abwärts

Tsuki – (Faust)stoss; Stich (z.B. mit einer Waffe)  
Uchi / Ken – Schlag  
Uke – Block  
Keri – Tritt

Bokken – Holzschwert  
Tanto – Messer  
Bo – ca. 180 cm langer Stab  
Hanbo – ca. 95 cm langer Stab  
Jo – ca. 130 cm langer Stab  
Yari – Speer  
Naginata – Hellebarde; Stab mit einer Klinge am Ende